

## Nichtlineare partielle Differentialgleichungen

### 6. Übung

**Abgabeschluss ist Montag, der 5.12.2016, 10 Uhr**

(in den Übungsbriefkasten "Nichtlineare partielle Differentialgleichungen" im Studierendenarbeitsraum)

#### Aufgabe 1 (7 Punkte):

Wir betrachten das Anfangswertproblem

$$\begin{cases} u_t + \sin(u)_x = 0 & \text{auf } (0, \infty) \times \mathbb{R}, \\ u(x, 0) = x & \text{für } x \in \mathbb{R}. \end{cases}$$

- Geben Sie die projizierten Charakteristiken zur Gleichung an, und zeigen Sie, dass sie sich in den Bereichen  $Z_k := (-\frac{3}{2}\pi + 2k\pi, \frac{1}{2}\pi + 2k\pi) \times (0, \infty)$  nicht schneiden, für  $k \in \mathbb{Z}$ .
- Wegen (a) ist eine klassische Lösung  $u$  in allen  $Z_k$  festgelegt. Skizzieren Sie  $u$  (die Niveaumengen in  $\mathbb{R} \times [0, \infty)$ ), und überprüfen Sie, ob dies auch eine Integrallösung ergibt, also ob die Rankine-Hugoniot-Bedingung auf den Trennlinien zwischen den  $Z_k$  erfüllt ist.

#### Aufgabe 2 (7 Punkte):

Sei  $A, B \in C^1(\mathbb{R})$ . Wir betrachten folgende Verallgemeinerung der skalaren Erhaltungsgleichung aus der Vorlesung:

$$A(u)_t + B(u)_x = 0 \quad \text{in } \mathbb{R} \times \mathbb{R}.$$

Sofern keine Anfangs- oder Randbedingung vorgegeben ist, bezeichnen wir  $u$  als Integrallösung hiervon, wenn

$$\int_{\mathbb{R}} \int_{\mathbb{R}} [A(u)v_t + B(u)v_x] dt dx = 0 \quad \text{für alle } v \in C_0^\infty(\mathbb{R}^2).$$

- Leiten Sie die entsprechende Version der Rankine-Hugoniot-Bedingung her, die Integrallösungen  $u$  erfüllen müssen. (Wie in der Vorlesung wird angenommen, dass  $u$  sie bis auf eine  $C^1$ -Kurve  $C \subset \mathbb{R}^2$  glatt ist, und auf  $C$  links- und rechtsseitige Limiten besitzt, wobei „links“ und „rechts“ durch eine Normale  $\nu$  auf  $C$  festgelegt wird.)
- Wenn man die Burgers-Gleichung ( $A_1(u) := u$ ,  $B_1(u) := \frac{1}{2}u^2$ ) mit  $u$  durchmultipliziert, lässt sich die so transformierte Gleichung wieder in die obige Form bringen, nun mit  $A_2(u) = \frac{1}{2}u^2$ ,  $B_2(u) := \frac{1}{3}u^3$ . Formal sind diese beiden Gleichungen natürlich äquivalent (zumindest solange  $u \neq 0$ ). Wie steht es mit den zugehörigen Rankine-Hugoniot-Bedingungen?

### Aufgabe 3 (6 Punkte):

Zeigen Sie, dass

$$u(x, t) = \begin{cases} -\frac{2}{3} \left( t + \sqrt{(3x + t^2)} \right) & \text{falls } 4x + t^2 > 0 \\ 0 & \text{falls } 4x + t^2 < 0 \end{cases}$$

eine (unbeschränkte) Entropielösung der Gleichung  $u_t + \left( \frac{u^2}{2} \right)_x = 0$  ist.

Informationen zur Vorlesung und den Übungen gibt es auf der **Veranstaltungshomepage** (auf der Internetseite des Lehrstuhls Kawohl verlinkt unter "Lehre"):

<http://www.mi.uni-koeln.de/mi/Forschung/Kawohl/1617WS/NIPDE.html>